



# Für ihre Sicherheit Freiwillige Feuerwehr Föhrste

**Bürgertips Unwetter, Starkregen, Hochwasser**

**Achten Sie auf die Unwetterwarnungen im Radio und auf die angegebenen Niederschlagsmengen!**

## **Lage des Grundstückes überprüfen:**

- Liegt das Haus an einem Hang, in einer Senke im Tal wo ist der nächste Bach, Ufer?  
Welchen Verlauf nimmt das Regenwasser normalerweise?  
-> Sind die Regenrinnen bzw. Dachentwässerungen frei? Wo läuft das Wasser hin?  
Bedenken Sie, dass große Wassermengen auf eine große Dachfläche zusammenkommen können!
- Eventuell **Bretter, Folien und Sandsäcke bereit halten** und Regen beobachten! Nachbarn sensibilisieren!
- Lage des nächsten Gullys: falls der Gully durch Laub oder Äste verlegt oder verstopft ist, muss man ihn finden und bei Bedarf frei räumen können! -> deshalb Kennzeichnen (z.B. am Zaun) , damit Sie ihn finden oder der Feuerwehr zeigen können!
- Haben Sie im Keller einen Gully bzw. einen Wasserablauf mit einem Kanalwasser – Rückstauverschluss? -> evtl. Überprüfen!
- Wie Hoch steht das Grundwasser in Ihrem Ort normalerweise? Ist der Keller Ihres Hauses durch Grundwasser normalerweise gefährdet?
- Lage der Lichtschächte zum Hang hin überprüfen? -> verschließen!
- Gibt es offene Einlässe bzw. Durchbrüche in den Keller (insbesondere bei Baustellen oder Neubauten)? -> verschließen!
- Gibt es von außen Türen in den Keller (Kellerabgang)? -> gegen Wassereindringen schützen (z.B. Wasserrückhalteeinrichtung, Schwellen, Schott)!
- Hochlagern von wertvollen Gegenständen: sehen Sie mal in ihren Keller oder Garage nach, was da so alles am Boden steht! -> eventuell wertvolle Gegenstände in Regale hoch lagern, oder im Speicher lagern!
- In einer Garage/Tiefgarage dürfen keine brennbaren Stoffe lagern!
- Achten Sie auf Gebinde mit wassergefährdenden Flüssigkeiten, die aufschwimmen und auslaufen können! -> nicht im Keller lagern!



## Für ihre Sicherheit Freiwillige Feuerwehr Föhrste

- Achten Sie, wenn vorhanden, auf Ihren Öltank (insbesondere Kunststofftanks)! -> lassen Sie ihn gegen aufschwimmen und den Lastfall Druck von aussen sichern (Fachfirma)!
- Achten Sie auf Elektrogeräte oder Elektroleitungen im Keller (Feuchtraumverlegung) -> evtl. Elektrofirma befragen!

### **Vorsicht, wenn es soweit ist! Sicherheitshinweise beachten! Ruhe bewahren!**

- Haben Sie Gummistiefel, Regenkleidung, Schaufel, Rechen, Taschenlampe, Notbeleuchtung (kein Feuer oder offenes Licht verwenden, da Brennstoffleitungen eventuell beschädigt wurden - Explosionsgefahr), Mineralwasserflaschen zur Hand? Wo ??
- Wenn Kanalabläufe verstopft sind: beim Freiräumen entsteht ein unglaublicher Sog, der abhängig vom Querschnitt des Rohres ist (es wurden schon erwachsene Männer durch offene Schächte gezogen!)

### **Vorsicht auch beim Arbeiten an Wasserläufen. Hier kann das Wasser schnell ansteigen und Sie mitreißen (Lebensgefahr)**

- Gehen Sie nicht in ihren Keller, wenn Wasser eingedrungen ist! -> Gefahr eines Stromschlages! nehmen sie die Sicherungen der betroffenen Bereiche heraus.
- Öffnen Sie keine Türen, hinter denen das Wasser schon steht! -> Türen können mit großer Wucht aufschlagen und Sie haben nicht ausreichen Kraft, die Türe wieder zu schließen!
- Achten Sie darauf, dass **Türen in Fluchrichtung aufgehen!** -> es kann Ihnen passieren, dass Sie die Türen nicht mehr öffnen können, wenn von der anderen Seite das Wasser ansteht.
- Wenn das Wasser in Tiefgaragen läuft: versuchen Sie nicht ihr Auto noch rauszufahren! Ihr Auto schwimmt, wenn das Wasser eine bestimmte Höhe erreicht hat, und kann dadurch nicht mehr gesteuert werden!
- Mit dem Auto überflutete und teilüberflutete Straßen meiden, auch wenn noch keine Absperrung erfolgt ist. -> der Motor kann Totalschaden erleiden, wenn er Wasser ansaugt!
- Fahren Sie **nicht in überflutete Unterführungen!** Es gibt immer wieder besonders mutige Autofahrer, die vom Autodach aus mit dem Handy die Feuerwehr um Hilfe rufen (falls das Handy unter Wasser noch funktioniert).



## Für ihre Sicherheit Freiwillige Feuerwehr Föhrste

- Achten sie bei überfluteten Straßen darauf, dass es Kanaldeckel anhebt und die Kanaleinläufe offen stehen könnten. Anfangs kann es zu Fontänen aus der Kanalisation kommen!!



- Bei Austritt von Heizöl Feuerwehr benachrichtigen!
- Rufen Sie im Schadensfall umgehend die Feuerwehr (**Notruf 112**) -> Bedenken Sie beim Notruf über das Handy, dass Sie evtl. Einsatzzentralen außerhalb des Landkreises erreichen!
- Machen Sie der Feuerwehr präzise Angaben!

- Wer
- Wo
- Genaue Örtlichkeit
- Was
- Sind Menschenleben oder Tiere in Gefahr?

- Machen Sie sich bemerkbar und weisen Sie die Einsatzkräfte ein!

**Bedenken Sie bitte, dass es bei Unwettereinsätzen zu Verzögerungen bis zum Eintreffen der Feuerwehr kommen kann, in der Zeit sind sie auf sich gestellt!**

Haben Sie eine Telefonanlage oder ein Handy, welches auch bei Stromausfall funktioniert?  
**Wichtig: die Handynetze können nach kurzer Zeit überlastet sein und sie bekommen kein Netz.**

**Melden sie auf alle Fälle wenn Menschenleben in Gefahr sind.**

Wenn sie Fragen haben wenden sie sich an ihre Feuerwehr am Ort!



## Für ihre Sicherheit Freiwillige Feuerwehr Föhrste

Jeder Wasserpegel hat drei Wasserstandsmeldestufen:

### **Ab Meldestufe 1:**

Beginn des regionalen Hochwassermelddienstes (Vorwarnstufe)

### **Ab Meldestufe 2:**

Beginn des überregionalen Hochwassermelddienstes (ÜHWD). Es kommt zu Ausuferungen, wobei hauptsächlich land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet werden.

### **Ab Meldestufe 3:**

Gefahr größerer Überschwemmungen.

